

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Kenntnisgabe	Jugendhilfeausschuss	öffentlich	22.11.2016
----	--------------	----------------------	------------	------------

Kinder- und Jugendschutz in der Karnevalssession 2016/2017

Der Sachverhalt zum Kinder- und Jugendschutz in der Karnevalssession 2016/2017 wird zur Kenntnis genommen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Breuer _____		Datum: 10.11.16 gez. i.V. Kaefer					
1		2		3		4	
<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt	
<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen	
<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt	
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt:

Die Karnevalszeit ist für die Stadt Eschweiler eine besondere Zeit. Sie wird in Eschweiler als die 5. Jahreszeit willkommen geheißen. Die vielen Veranstaltungen der insgesamt 22 aktiven Karnevalsgesellschaften in Form von unzähligen Sitzungen und dem krönenden Abschluss des Straßenkarnevals inklusive des drittlängsten Rosenmontagszugs Deutschlands, machen die Stadt weit über die Grenzen Eschweilers bekannt.

Jedoch ist in der Karnevalszeit, und das nicht nur in Eschweiler, der Alkoholmissbrauch von Kindern und Jugendlichen ein nicht zu unterschätzendes Thema.

Deshalb werden seit vielen Jahren seitens der Verwaltung vielfältige Angebote zum Kinder- und Jugendschutz an Karneval organisiert und durchgeführt. Dabei hat sich gezeigt, dass die Maßnahmen zum Wohl der Kinder und Jugendlichen greifen und sich durch die konstant bleibenden Einsatzzahlen des Rettungsdienstes bei alkoholisierten Minderjährigen an „Weiberfastnacht“ und „Rosenmontag“, dokumentieren lassen:

2013 insgesamt 11 Einsätze

2014 insgesamt 9 Einsätze

2015 insgesamt 12 Einsätze

2016 insgesamt 11 Einsätze

Geplante Maßnahmen zum Kinder- und Jugendschutz in der Karnevalssession 2016/2017:

In den Wochen vor den Karnevalshaupttagen werden die Besitzer und Pächter von Gaststätten, Imbissbuden, Kiosken, Tankstellen, Supermärkten etc. in Eschweiler durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ordnungsamtes darauf hingewiesen, die jugendschutzrechtlichen Vorschriften einzuhalten. Über das Karnevalskomitee wird an alle in Eschweiler vertretenen Karnevalsgesellschaften ein schriftlicher Appell des Bürgermeisters zum Jugendschutz im Karneval übermittelt. Darüber hinaus erhalten auch alle Eltern von Schülerinnen und Schülern der weiterführenden Schulen in Eschweiler den Appell des Bürgermeisters in Form eines Elternbriefes (ab der 8. Klasse).

Zudem wird der Appell mit einem mehrsprachig gestalteten Flyer den Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus anderen Kulturkreisen (z.B. unbegleitete minderjährige Ausländer) in Kooperation mit den Jugendhilfeträgern übergeben.

Im Rahmen der Kinder- und Jugendschutzaktivitäten des Jugendamtes sind an „Weiberfastnacht“ und „Rosenmontag“ zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Einsatz. Insbesondere an „Weiberfastnacht“ werden Jugendschutzkontrollen ganztägig durchgeführt.

Zudem sind die Mitarbeiter der Mobilen Jugendarbeit an Weiberfastnacht mit dem Jugendbus vor dem Marktplatz präsent. Der Jugendbus fungiert als Anlaufstelle für Jugendliche, hier bekommen sie u.a. alkoholfreie Getränke, Decken und eine Rückzugsmöglichkeit zur Verfügung gestellt. Außerdem werden sogenannte Notfallpäckchen an die Jugendlichen verteilt. Sie beinhalten u.a. einen kleinen Jahreskalender mit den Notfallnummern, Kontaktdaten der Ansprechpartner im Jugendamt, Taschentücher, Pflaster, ein Desinfektionstuch und Traubenzucker. Seit dem Jahr 2015 erhalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ehrenamtliche Unterstützung im Rahmen des Projektes „Feierstarter“. Die „Feierstarter“ sind geschulte Jugendliche ab 16 Jahren, die Gleichaltrige mit verschiedenen Methoden über die Gefahren und Risiken des Alkoholkonsums aufklären.

Traditionell findet am Karnevalsfreitag der „Pänz Dänz“ im Festzelt auf dem Marktplatz statt. Die alkoholfreie Veranstaltung richtet sich an Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren. Der „Pänz Dänz“ ist seit Jahren eine Kooperationsveranstaltung des Jugendamtes, des Hauses St. Josef und der KG Rote Funken Artillerie Eschweiler e.V.

Finanzielle Auswirkungen:

Vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung für das HH 2017 sind zur Umsetzung des Kinder- und Jugendschutzes beim Produkt 063620101 – Kinder- und Jugendförderung – Finanzmittel veranschlagt worden.

Personelle Auswirkungen:

Die Aktivitäten zum Kinder- und Jugendschutz in der Karnevalssession 2016/2017 werden mit vorhandenem und ehrenamtlichem Personal durchgeführt.

Anlagen: